

dialog



VEREINIGTE KREIS**HANDWERKERSCHAFT** DÜREN – EUSKIRCHEN – HEINSBERG

4,- € | G 53450

Handwerk aktuell

- » Bürokratieabbau: Berlin und Brüssel sind gefragt

Recht & Finanzen

- » Steuerliche Änderungen im Überblick
- » Einsatz künstlicher Intelligenz im Unternehmen
- » NRW-Eigentumsförderung mit guten Konditionen

Aus KH und Innungen

- » Zahlreiche Lossprechungen in den Innungen
- » Handwerksmeister in den Innungen geehrt
- » Ehrenobermeisterbrief verliehen

2/2024

IHR LASST
MIT DER **SONNE** UNSERE
BRÖTCHEN AUFGEHEN.
UND **VERPUTZT** ZUM
FRÜHSTÜCK EIN GANZES **HAUS.**
IHR BAUT **BRÜCKEN**, WENN MENSCHEN
STEINE IN DEN WEG GELEGT BEKOMMEN.
IHR **SCHWEIßT** UNSERE **WELT**
ZUSAMMEN, **MEISTERT** UNSEREN
ALLTAG UND STEMMT UNSERE
ZUKUNFT.

#STARKELEISTUNG

VERDIENT STARKE LEISTUNGEN.

Ihr seid stark! Wir machen euch noch stärker.
Mit jeder Menge Leistungen für eure Gesundheit
und bis zu 500 Euro IKK BGM-Bonus für dein
Unternehmen und dich.

ikk-classic.de/starkeshandwerk

 **ikk** classic
Deine Gesundheit. Unser Handwerk.

dialog

**Offizielle Zeitschrift der
Vereinigten Kreishandwerkerschaft
Düren – Euskirchen – Heinsberg**

Herausgeber

Handwerker Service Gesellschaft mbH (HSG)
Eine Gesellschaft der Vereinigten Kreishandwerkerschaft Düren – Euskirchen – Heinsberg
Nikolaus-Becker-Straße 18,
52511 Geilenkirchen
Telefon: (0 24 51) 62 01-0
Telefax: (0 24 51) 62 01-62

Verantwortlich für den Inhalt

Johannes Willms

Erscheinungsweise

Zweimonatlich

Verlag

Image Text Verlagsgesellschaft mbH
Hochstadenstraße 11 | 41469 Neuss-Hoisten
Tel.: (0 21 37) 7 93 99-00 | Fax: (0 21 37) 7 93 99-09
eMail: zentrale@image-text.de
Internet: www.image-text.de

Geschäftsführung

Lutz Stickel | lutz.stickel@image-text.de

Anzeigenberatung

Stefan Nehlsen
Tel.: (0 21 37) 7 93 99-04 | nehlsen@image-text.de

Anzeigendisposition

Monika Schütz
Tel.: (0 21 37) 7 93 99-03 | schuetz@image-text.de

Grafik

Jan Wosnitza
Tel.: (0 21 37) 7 93 99-00 | wosnitza@image-text.de

Controlling

Gaby Stickel | gaby.stickel@image-text.de

Abschriften und Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Mit Namen oder Signum gezeichnete Veröffentlichungen repräsentieren die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt auch die der Redaktion oder des Herausgebers. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos oder Zeichnungen wird keine Gewähr übernommen. Soweit für vom Verlag gestaltete Anzeigen Urheberrechtsschutz besteht, sind Nachdruck und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlages. Fotomechanische Vervielfältigung nicht gestattet. Alle Angaben in dieser Zeitschrift werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Dennoch kann keinerlei Haftung übernommen werden, insbesondere nicht für Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben.

Bezugspreis

Einzelpreis pro Heft € 4,-
Jahresbezugspreis € 24,-

*Der Bezugspreis wird mit dem Mitgliedsbeitrag der Kreishandwerkerschaft erhoben.
Der Vertrieb erfolgt per Postversand. Keine Haftung bei Nichtlieferung wegen höherer Gewalt.*



Handwerk Aktuell

- Ein Europa der Innovation **4**
- Ansprechpartner: Unser Service – wie Sie uns erreichen **5**
- Bürokratieabbau: Berlin und Brüssel sind gefragt **6**
- Kontaktaufnahme per Messenger: Polizei warnt vor Betrugsmasche... **7**

Recht & Finanzen

- Steuerliche Änderungen im Überblick **8**
- Der Einsatz künstlicher Intelligenz im Unternehmen..... **10**
- Nachwuchskräfte mit Ausbildungsförderung gewinnen..... **11**
- Das Versorgungswerk informiert: Betriebliche Gruppen-Unfallversicherung – als Arbeitgeber mit Zusatzleistungen punkten..... **12**
- Gemeinsam profitieren: Der besondere Bonus für Betriebe und Versicherte **13**
- Rund um das Thema „Rente“ berät Sie kostenlos Johannes Willms Versichertenältester **13**
- NRW-Eigentumsförderung 2024 mit guten Konditionen **19**

Aus KH und Innungen

- Lossprechungsfeier der Handwerkslehrlinge im Kreis Euskirchen **20**



- Land- und Baumaschinenmechaniker erfolgreich losgesprochen **21**
- Kfz-Innung Heinsberg: Erfolgreiche Lossprechungsfeier im Berufskolleg Erkelenz..... **22**

Aus KH und Innungen

- Innung für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik des Kreises Heinsberg: 36 Nachwuchskräfte für die Energiewende **23**
- Erfolgreiche Lossprechungsfeier der Elektrohandwerker im Kreis Heinsberg..... **24**
- Tischler Innung Düren-Jülich ehrt silberne Meisterjubilare **26**
- Ehrung bei der Maler- und Lackierer-Innung Düren-Jülich **26**
- Die Dachdecker-Innung Düren ehrt Silberne Meister..... **27**
- Silberner Meisterbrief für Torsten Baum..... **27**
- Josef Wirtz erhält den Ehrenobermeisterbrief..... **28**



- Silberner Meisterbrief für Hermann-Josef Breuer **28**
- Diamantene, Goldene und Silberne Meisterbriefe **29**
- Runde Geburtstage..... **29**
- Neue Innungsmitglieder und Aktuelle Termine **29**
- Hoher Besuch bei den Fleischern... **30**
- Lebensrettende Maßnahme: Dachdecker installiert AED am Betriebsstandort **30**
- Was bringt es mir in der Innung zu sein? – Ihre Mitgliedschaft – Ihr Wettbewerbsvorteil **31**

Ein Europa der Innovation

Liebe Leserinnen, liebe Leser, In diesem Jahr hat Europa die Wahl, denn am 09. Juni 2024 dürfen rund 450 Millionen Europäer das Europäische Parlament wählen. Bei dieser Wahl geht es um eine Richtungsentscheidung für die Zukunft Europas und damit auch um die bestmöglichen Antworten auf die großen Fragen und Herausforderungen unserer Zeit. Als CDU/CSU-Gruppe im Europäischen Parlament stehen wir für ein Europa der Innovation.

Der Mittelstand ist nicht nur das Rückgrat unserer Wirtschaft. Der Mittelstand ist ebenfalls unser Innovationsmotor. Zur Wahrheit gehört allerdings, dass Europa in vielen Zukunftsbereichen ins Hintertreffen geraten ist. Europa droht bei der Erforschung und Entwicklung von Zukunftstechnologien abgehängt zu werden. Bei einem der bewegenden Themen der digitalen Weiterentwicklung – die künstliche Intelligenz – muss Europa nachlegen, um nicht den Anschluss zu verlieren. Die EU sollte an sich selbst den Anspruch stellen, eine führende Rolle bei der Digitalisierung einzunehmen und zur Förderung von Digitalprodukten innovationsoffen und technologiefördernd beizutragen. Dass Spitzenforschung auch anders geht, zeigten zuletzt insbesondere deutsche Unternehmen, wie zum Beispiel das Unternehmen BionTech. Diese Erfolgsgeschichten von europäischer Forschung in den unterschiedlichsten Bereichen müssen wir hervorheben. Dazu benötigt die Europäische Union insgesamt mehr Mut, weitere Förderungen des Ausbildungssystems und die Stärkung gemeinsamer Forschungsprojekte innerhalb der Gemeinschaft.

Unser Ziel ist es, den Europäischen Forschungsraum zu verwirklichen und damit das Potenzial und die damit verbundenen Skaleneffekte bei der europäischen Forschungsk Kooperation zu sichern. Den Kern bildet dabei die För-



Sabine Verheyen, CDU Mitglied des Europäischen Parlaments

derung von Bildungs- und Ausbildungsmöglichkeiten. Hierbei nehmen wir u.a. die Mobilität in den Fokus, sodass der Austausch zwischen jungen Menschen innerhalb der EU weiter gewährleistet werden kann. Das Erasmus-Programm bleibt hierbei weiterhin eine große Errungenschaft und stärkt seit Jahren diesen wichtigen Austausch. Mit der Verwirklichung einer Bildungsunion, durch verbesserte gegenseitige Anerkennung von Zertifikaten und Zeugnissen, schaffen wir weitere Möglichkeiten des europäischen Austauschs von Wissen und Zukunft.

Forschung und Förderung nimmt auch in unserer Aachener Region einen hohen Stellenwert ein. An unseren Hochschulen und Forschungseinrichtungen wird der Gedanke von Innovation und Weiterentwicklung gelebt. Wir wollen in Europa diese Strukturen breiter aufbauen und Regionen in koordinierte Transferzonen für Innovationen wandeln. Mit der nötigen Unterstüt-

zung von Forschungszentren, beispielsweise in den Bereichen erneuerbare Energien oder Wasserstoff, ist es möglich, dass Europa in diesen Themenfeldern Anschluss erhält. Wir wollen die Mitgliedsstaaten daher verpflichten, jährlich vier Prozent ihres BIPs für Forschung und Entwicklung auszugeben.

Wenn wir unsere europäische Zukunft gestalten wollen, müssen wir unser volles Potenzial ausschöpfen. Wenn wir zusammenarbeiten, wenn wir geeint sind, können wir die Herausforderungen von morgen mit neuer Energie, größerer Sicherheit, höherer Qualität und stärkerer Solidarität unter den Europäern bewältigen. Wir sind bereit, unsere Verantwortung zu übernehmen.

Ihre Europaabgeordnete

S. Verheyen
Sabine Verheyen

Vereinigte Kreishandwerkerschaft Düren – Euskirchen – Heinsberg

Unser Service – wie Sie uns erreichen

Niederlassung Geilenkirchen (Sitz)

Nikolaus-Becker-Straße 18 · 52511 Geilenkirchen

Telefon: (0 24 51) 62 01 -0

✉ info.gk@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

Niederlassung Kreuzau

Hauptstraße 15 · 52372 Kreuzau

Telefon: (0 24 22) 5 02 39-0

✉ info@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

oder besuchen Sie uns im Internet: www.DasHandwerk.de

Hauptgeschäftsführer

» Johannes Willms GK (0 24 51) 62 01-13

✉ willms@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

» Nicole Teßmann | Assistenz GK (0 24 51) 62 01-13

✉ tessmann@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

» Markus Küppers | Büroleiter GK (0 24 51) 62 01-15

✉ kueppers@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

Geschäftsführer

» Kr (0 24 22) 5 02 39-16

» Birgit Dederichs | Assistenz Kr (0 24 22) 5 02 39-29

✉ dederichs@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

» Kurt Klein | Büroleiter Kr (0 24 22) 5 02 39-13

✉ klein@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

Zentrale

» Susanne Jordans-Hensel GK (0 24 51) 62 01-11

✉ jordans-hensel@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

» Ute Marx Kr (0 24 22) 5 02 39-19

✉ marx@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

» Svenja von Wendt Kr (0 24 22) 5 02 39-14

✉ wendt@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

Finanzen (Kasse) | Buchhaltung

» Gia Khew GK (0 24 51) 62 01-17

✉ khew@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

» Birgit Buchna Kr (0 24 22) 5 02 39-12

✉ buchna@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

» Daniela Küsters GK (0 24 51) 62 01-18

✉ kuesters@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

Rechtsberatung

» RA Markus Engels GK (0 24 51) 62 01-21

✉ rechtsberatung@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

» Kurt Klein Kr (0 24 22) 5 02 39-13

✉ klein@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

Handwerksrolle | Bekämpfung von Schwarzarbeit

» Wilfried Gerads GK (0 24 51) 62 01-20

✉ gerads@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

QMS-Inspektionsstelle / AÜK Auditor Region

» Gerd Schmitz GK (0 24 51) 62 01-10

✉ schmitz@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

» Werner Knoben GK (0 24 51) 62 01-60

Mobil 01 60-9 12 09 70

✉ knoben@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

Kfz-Gewerbe: Au, SP, PSP-Datenbank,

AÜK, AltautoVO, GAP/GSP, Plaketten, u.a.

» Wilfried Gerads GK (0 24 51) 62 01-20

✉ gerads@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

» Anita Bonnauer Kr (0 24 22) 5 02 39-21

✉ bonnauer@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

Mitgliederwerbung

» Kurt Klein Kr (0 24 22) 5 02 39-13

✉ klein@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

Ausbildungs- und Prüfungswesen

» Markus Küppers | Büroleiter GK (0 24 51) 62 01-15

✉ kueppers@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

» Ingrid Jansen GK (0 24 51) 62 01-17

✉ jansen@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

» Maren Deuster Kr (0 24 22) 5 02 39-11

✉ deuster@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

» Anita Bonnauer Kr (0 24 22) 5 02 39-21

✉ bonnauer@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

Überbetriebliche Unterweisung

» Wilfried Gerads GK (0 24 51) 62 01-20

✉ gerads@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

Bildungsstätten im Kreis Heinsberg

» Kfz.-Werkstatt

» Gerd Schmitz | Ausbilder GK (0 24 51) 62 01-40

✉ schmitz@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

» Werner Knoben | Ausbilder GK (0 24 51) 62 01-60

✉ knoben@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

» David Koch | Ausbilder GK (0 24 51) 62 01-40

✉ koch@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

» Land- und Baumaschinen-Werkstatt

» Werner Knoben | Ausbilder Erk (0 24 31) 97706-14

✉ knoben@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

» SHK-Werkstatt

» Dieter Quasten | Ausbilder Erk (0 24 31) 9 45 16-13

✉ quasten@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

» Elektro-Werkstatt

» Udo Straten | Ausbilder Erk (0 24 31) 9 77 06-20

✉ straten@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

» Heiner Schulwitz | Ausbilder Erk (0 24 31) 9 77 06-20

✉ schulwitz@vereinigte-kreishandwerkerschaft.de

Bürokratieabbau: Berlin und Brüssel sind gefragt

Wilfried Oellers, Bundestagsabgeordneter für den Kreis Heinsberg

Die Auftragslage im Handwerk ist derzeit sehr unterschiedlich. Einigkeit herrscht aber über die Faktoren, die die Arbeit belasten. Neben der hohen Steuer- und Abgabenlast sowie dem Fachkräftemangel sind für die Mehrheit der Betriebe nach aktuellen Umfragen übermäßige Dokumentations- und Nachweispflichten ein zentrales Hemmnis (52 Prozent). Das müsste nicht so sein.

In der letzten Legislaturperiode wurde eine Bürokratiekostenbremse beschlossen. Im Zuge dieser Maßnahme war durch Reduzierung unnötiger Regelungen der Bürokratiekostenindex auf einen historischen Tiefstand gesunken. Durch die zusätzliche Einführung der „One-in-One-Out-Regel“, nach der für jede neu belastende Norm eine belastende abgeschafft werden muss, konnte ein Anstieg von Bürokratie vermieden werden, solange die Regel gewissenhaft angewandt wurde.

Die Regel hat aber leider eine Ausnahme, auf die sich die Regierungen berufen können, die eine Neigung zu Dokumen-



Wilfried Oellers, CDU Bundestagsabgeordneter für den Kreis Heinsberg

tations- und Nachweispflichten haben. Ausgenommen von der „One-in-One-Out-Regel“ sind Umsetzungen von EU-Recht. Mehr als die Hälfte aller Gesetze, die im Bundestag beschlossen werden, sind aber Umsetzungen von EU-Recht, nach aktuellen Schätzungen sogar 57 %.

Neben anderen nationalen Faktoren, die in der nationalen Gesetzgebung liegen, trägt das dazu bei, dass der Er-

füllungsaufwand für die Wirtschaft seit der letzten Wahl um mehr als zehn Milliarden Euro angestiegen ist. Im Jahr 2022 hatten wir in Deutschland 1.773 Bundesgesetze mit 50.738 Einzelnormen und 2.795 Rechtsverordnungen mit 42.590 Einzelnormen.

Ich denke, dass es dringend geboten ist, auch in Europa eine gründliche und massive Entbürokratisierungsinitiative zu starten. Es gibt sehr viele bestehende Regelungen die unnötig sind und wegkönnen, ohne dass Schaden entsteht oder der Schutz von Rechtsgütern reduziert wird. Für alle neuen EU-Beschlüsse brauchen wir mindestens eine europäische „One-in-One-Out-Regel“, die konsequent eingehalten werden muss, damit die Belastung durch Bürokratie nicht weiter wächst. Besser wäre eine „One-in-Two-Out-Regel“, um die bürokratische Belastung zu reduzieren. Nur wenn die Rechtsetzung in all ihren Gliederungen auf Entbürokratisierung setzt, können wir den Dschungel von Vorschriften wieder lichten. Ich hoffe, dass sich nach der Europawahl eine Mehrheit für diesen dringenden Schritt findet.



Finanzen so effektiv managen wie Ihr Unternehmen. Das S-Firmenkundenportal.

Die zentrale Plattform mit vielen Angeboten rund ums Finanzmanagement.
Mehr Infos auf sparkasse.de/fk

Weil's um mehr als Geld geht.



Kontaktaufnahme per Messenger: Polizei warnt vor Betrugsmasche

Es kommt immer häufiger vor, dass Täter Messengerdienste wie SMS und WhatsApp zur Kontaktaufnahme mit ihren potenziellen Opfern nutzen. Mit einer erweiterten Masche nutzen die Täter nun die Möglichkeiten und Kontakte weiter aus – davor warnt das Landeskriminalamt Niedersachsen.

Die Täter wollen mit einer neuen Nachricht offensichtlich den Eindruck erwecken, dass diese Benachrichtigung von einer offiziellen Stelle/Behörde stammt. Im Nachrichtentext beziehen sich die Täter auf tatsächlich vorherige strafbare Vorfälle, die auch durch die jeweiligen Empfänger der Nachricht in der Vergangenheit zur Anzeige gebracht wurden. Dabei werden im Text auch echte Namen und die korrekte Schadenssumme aus dem alten Verfahren genannt. Bei den Delikten in der Vergangenheit kann es sich um Betrugsstraftaten wie den Einzeltrick, Messengerbetrug oder Warenbetrug (z.B. Betrug über ein Kleinanzeigenportal) handeln.

Diese Nachricht stammt selbstverständlich nicht von einer offiziellen Stelle.



Die Täter verwenden hierfür die noch verfügbaren Daten aus der vorherigen Straftat. Im weiteren Verlauf dieser Masche versuchen die Täter nun an neue Konto-, Ausweis- und/oder Zugangsdaten, aber auch Überweisungen zu gelangen. Auch ein Zusenden von Links zu gefälschten Webseiten ist denkbar. Solche Daten und Handlungen seien, so die Täter, für die Rückgabe des Geldes zwingend erforderlich. Auf keinen

Fall sollten Empfänger einer solchen Nachricht auf diese Anweisungen eingehen und sensible Daten bereitstellen/Überweisungen tätigen. Die Polizei und andere Behörden kontaktieren Geschädigte einer Straftat nicht per Messenger (z.B. WhatsApp) und fordern nicht zu solchen Handlungen auf. Wer eine solche Nachricht erhält, sollte dies der nächsten zuständigen Polizeidienststelle melden.

Qualität, bester Service und ein guter Preis sind nach unseren Erfahrungen die Argumente, die für die hdg Handwerker Dienstleistung GmbH sprechen. Wir arbeiten für Handwerk und Mittelstand.

Die hdg wurde im Jahr 2000 von der Innung für das Kraftfahrzeuggewerbe Euskirchen als regionales Dienstleistungsunternehmen für die Innungsfachbetriebe der Region gegründet.

Wir bieten folgende Leistungen an:

- arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung
- Seminare
- Unterweisungen zum Thema Arbeitssicherheit



Kontakt:

Hauptstraße 15 · 52372 Kreuzau
 Telefon: 02422 50 23 9-0
www.hdg-eu.de · info@hdg-eu.de

Steuerliche Änderungen im Überblick

Von **Dipl.-Kfm. Bernd Krückel MdL,**
Steuerberater und Landtagsabgeordneter aus Heinsberg

Im Steuerrecht gibt es ständig Veränderungen, Reformen und gerichtliche Entscheidungen, die Auswirkungen auf Betriebe und auch die ganz persönliche Steuererklärung haben können. Daher ist es wichtig, stets über die neuesten Entwicklungen informiert zu sein. Hier sind einige der jüngsten Änderungen, die auch Sie betreffen könnten:

Grundstücksverkäufe

Bisher blieben Grundstücksverkäufe eines Gesellschafters an seine Personengesellschaft im Umfang der Beteiligungsquote steuerfrei, sofern der Gesellschaftsanteil nicht innerhalb der nächsten zehn Jahre veräußert wurde, oder die Beteiligung seit mindestens zehn Jahren besteht. Diese Regelung soll jedoch ab 2025 abgeschafft werden. Das bedeutet, dass Betriebe, die solche Grundstücksübertragungen planen, diese bis Ende 2024 durchführen sollten, um Steuervorteile zu nutzen.

Entscheidende Frist für den Verkauf ist der Abschluss des Kaufvertrags, nicht der Grundbucheintrag.

Umsatzsteuer

Bisher kann das Finanzamt Unternehmer, deren Steuerschuld im Vorjahr



Bernd Krückel MdL, CDU Steuerberater und Landtagsabgeordneter aus Heinsberg

nicht über 1.000 € betragen hat, von der Pflicht zur Abgabe von Umsatzsteuer-Voranmeldungen befreien. In diesem Fall muss der Unternehmer nur noch eine Umsatzsteuer-Jahreserklärung abgeben. Ab 2024 soll die Grenze auf 2.000 € verdoppelt werden.

Unternehmer, deren Vorjahresumsätze einschließlich Umsatzsteuer 22.000 € nicht übersteigen und die im laufenden Jahr voraussichtlich nicht mehr als 50.000 € umsetzen werden, sind umsatzsteuerlich Kleinunternehmer. Bei Kleinunternehmern wird die

Umsatzsteuer auf steuerpflichtige Leistungen nicht erhoben, sie haben keinen Vorsteuerabzug und dürfen auf ihren Rechnungen keine Umsatzsteuer gesondert ausweisen. Rückwirkend ab 2023 sollen sie auch keine Umsatzsteuer-Erklärung mehr abgeben müssen.

Homeoffice und Einkommensteuer

Für Arbeitnehmer und Unternehmer, die ein Arbeitszimmer zu Hause nutzen, gelten neue Regelungen. Die Kosten können in voller Höhe steuerlich geltend gemacht werden – eine Chance, die es optimal zu nutzen gilt. Dies gilt vor allem dann, wenn, das Arbeitszimmer den Mittelpunkt Ihrer Tätigkeit bildet.

Die anteilige Miete, die auf das Arbeitszimmer entfällt, sowie die laufenden Aufwendungen für Heizung, Wasser usw. können in voller Höhe als Werbungskosten vom Arbeitslohn abgezogen werden. Anstelle der tatsächlichen Aufwendungen lässt sich auch eine Pauschale in Höhe von 1.260 € steuerlich geltend machen. Arbeitsmittel, wie z.B. Schreibtisch oder Bürostühle, sowie Kosten für Telefon- und Internetnutzung im Homeoffice können zusätzlich abgezogen werden.



UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK:

- GRAFFITIENTFERNUNG
- FASSADENREINIGUNG
- REINIGUNG VON METALLFASSADEN
- SANDSTRAHLARBEITEN
- FLÄCHENREINIGUNG
- ABBEIZEN

Tel.: 02432 - 934 774 0
 info@axelbremen.de | www.axelbremen.de

AXEL BREMEN
 IHR SPEZIALIST FÜR INDIVIDUELLE
 OBERFLÄCHEN REINIGUNGEN



Falls kein eigenes Arbeitszimmer vorhanden ist oder dieses nicht den Mittelpunkt der beruflichen Tätigkeit bildet, kann eine Pauschale von 6 € pro Tag abgezogen werden. Eine genaue Dokumentation der Arbeitstage im Homeoffice ist hierbei unerlässlich. Wird das Arbeitszimmer benötigt, weil für bestimmte Tätigkeiten dauerhaft kein anderer Arbeitsplatz zur Verfügung steht, kann die Pauschale allerdings auch dann abgezogen werden, wenn nicht überwiegend zu Hause gearbeitet wird, z.B. bei einem Handwerker, der Dokumentationspflichten nachkommen muss, jedoch kein eigenes Büro im Betrieb hat.

Bei der Berechnung der Aufwendungen sollte die Werbungskostenpauschale im Blick gehalten werden, die für dieses Jahr bei 1.230 € liegt.

Betriebsveranstaltungen

Ein Vorsteuerabzug aus den Kosten von Betriebsveranstaltungen ist nicht zuläs-



sig, wenn die Kosten pro Arbeitnehmer 110 € übersteigen. Dies gilt für Veranstaltungen, die lediglich das Betriebsklima verbessern sollen, z.B. Weihnachtsfeiern oder Teambuilding-Events. Für die Prüfung, ob die 110 €-Grenze überschritten wird, sind laut Bundesfinanzhof die Kosten des äußeren Rahmens der Veranstaltung einzubeziehen, z.B. Saalmiete, Kosten für Beleuchtung, Personal.

Umsatzsteuer bei Vermietung eines Grundstücks mit Betriebsvorrichtungen

Eine weitere Neuerung betrifft die

Umsatzsteuer bei der Vermietung von Grundstücken mit Betriebsvorrichtungen wie Lastenaufzügen oder Arbeitsbühnen. Bisher musste die Miete aufgeteilt werden in einen umsatzsteuerfreien Teil für die Grundstücksvermietung und einen umsatzsteuerpflichtigen Teil für die Vermietung der Betriebsvorrichtungen. Nach Auffassung des Bundesfinanzhofs ist nunmehr die Mitvermietung von Betriebsvorrichtungen ebenfalls umsatzsteuerfrei, wenn sie nur eine Nebenleistung zur Grundstücksvermietung ist. Dies hat Auswirkungen auf die Gestaltung von Miet- und Pachtverträgen sowie den Vorsteuerabzug für Vermieter.

Die ständigen Veränderungen im Steuerrecht erfordern eine genaue Kenntnis der aktuellen Gesetzeslage. Es ist ratsam, sich regelmäßig über Neuerungen zu informieren und sich gegebenenfalls an ihren Steuerberater zu wenden, um steuerliche Vorteile optimal nutzen zu können.

Dienstleistungsangebot der Vereinigten Kreishandwerkerschaft

Inkasso

Unsere Inkassostelle unterstützt Sie als Innungsmitglied schnell und zuverlässig bei der Einziehung Ihrer Außenstände.

Zahlt Ihr Schuldner trotz Mahnung auf eine unbestrittene Forderung nicht oder nur einen Teilbetrag, können Sie diese Fälle zur Bearbeitung an unsere Inkassostelle weiterleiten.

Unser Inkassoservice umfasst die außergerichtliche Forderungseinziehung, Einleitung von gerichtlichen Mahn- und Vollstreckungsverfahren, Einleitung und Überwachung von Zwangsvollstreckungsmaßnahmen, Abschluss von Ratenzahlungsvereinbarungen und die Überwachung des Forderungseingangs.

STIEVE · NEIKES & COLL. DIE SOZIJETÄT DER FACHANWÄLTE



- Dr. Ulrich Noll^{1,2}
 - Torsten Buchmann^{1,3}
 - Michael Baatz^{4,5}
 - Anna Lauten
 - Hermann L. Neikes^(bis 2019)
 - Dr. Gerhard Zipfel^(† 2016)
 - Dr. Friedrich Stieve^(bis 2010)
- ¹ zugl. Fachanwalt für Arbeitsrecht
² zugl. Fachanwalt für Familienrecht
³ zugl. Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
⁴ zugl. Fachanwalt für Strafrecht
⁵ zugl. Fachanwalt für Verkehrsrecht

Arbeitsrecht

„Erfahrene Juristen bezeugen, dass es vor Gericht von Vorteil sein kann, wenn man im Recht ist“ (Graham Chapman).



Dr. Ulrich Noll



Torsten Buchmann

Freiheitsplatz 6 · 41812 Erkelenz
 Telefon: 0 24 31 / 40 77 · Telefax: 0 24 31 / 7 54 45
 E-Mail: rae@stieve-neikes.de · Web: www.stieve-neikes.de

Der Einsatz künstlicher Intelligenz im Unternehmen

Die Arbeitswelt befindet sich in ständigem Wandel, der durch die Covid-Krise beschleunigt wurde. Dadurch hat sich die Art und Weise, wie wir arbeiten, grundlegend verändert.

Eine bedeutende Entwicklung in diesem Zusammenhang ist das Aufkommen der künstlichen Intelligenz (KI) im Arbeitsumfeld. KI-Technologien bieten immense Potenziale, um Arbeitsprozesse zu optimieren, Kosten zu senken und dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Sowohl in der öffentlichen Verwaltung als auch in der Privatwirtschaft wird KI als Mittel zur Effizienzsteigerung und zur Verbesserung der Servicequalität genutzt.

Arbeitsrechtliche Aspekte der KI-Nutzung

Unternehmen müssen bei der Implementierung von KI-Technologien diverse arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen berücksichtigen. Dazu gehören die persönliche Erfüllung von Arbeitsaufgaben, das Weisungsrecht des Arbeitgebers und die Haftung bei Fehlern. Wichtig ist, dass KI als Unterstützung und nicht als Ersatz für menschliche Arbeitskraft eingesetzt wird, um den Grundsatz der Höchstpersönlichkeit zu wahren.

Gesetze und Richtlinien zur KI-Nutzung

Die Integration von Künstlicher Intelligenz in die Arbeitswelt erfordert nicht nur eine strategische Planung, sondern auch eine sorgfältige Beachtung bestehender und sich entwickelnder gesetzlicher Rahmenbedingungen. Derzeit existieren zwar noch keine spezifischen Gesetzesregeln für KI im Arbeitsrecht, doch müssen Unternehmen bereits eine Reihe bestehender Vorschriften berücksichtigen:



- 1. Arbeitsrechtliche Grundlagen:** Die persönliche Arbeitsleistung, wie im § 613 BGB definiert, bleibt auch bei KI-Nutzung ein zentraler Grundsatz. Das Weisungsrecht des Arbeitgebers (§ 611a BGB, § 106 GewO) und die Grundsätze der Billigkeit (§ 315 BGB) sind zu beachten, um sicherzustellen, dass die Anwendung von KI mit den individuellen Arbeitsverträgen und kollektivrechtlichen Vereinbarungen konform geht.
- 2. Datenschutz:** Die Einhaltung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) ist essentiell, um die persönlichen Daten der Mitarbeiter im Rahmen der KI-Nutzung zu schützen. Auch wenn die DSGVO keine spezifischen Regeln für KI festlegt, muss jede Form der Datenverarbeitung einer rechtskonformen Grundlage folgen.
- 3. Haftungsfragen:** Die allgemeinen Haftungsregeln (§§ 280 I, 282, 241 II, 611 ff. BGB) finden Anwendung, wenn es um Schäden geht, die durch KI verursacht werden könnten. Die Unternehmen müssen sicherstellen, dass die Nutzung von KI keine schuldhaften Arbeitspflichtverletzungen nach sich zieht.
- 4. Mitbestimmungsrechte:** Die Beteiligungsrechte der Arbeitnehmervertretung, insbesondere im öffentlichen Sektor, sind zu wahren. Dies betrifft die Entscheidungen über den Einsatz von KI-Technologien und deren konkrete Anwendungsbedingungen.

- 5. Europäische Gesetzgebung:** Der Entwurf einer EU-KI-Verordnung, der sich derzeit im Gesetzgebungsprozess befindet, könnte zukünftig weitere relevante Regelungen einführen. Obwohl dieser Entwurf primär auf die Klassifizierung von KI-Systemen nach Risikokategorien abzielt, ist es für Unternehmen wichtig, dessen Entwicklungen zu verfolgen.

Für Unternehmen ist es unerlässlich, diese rechtlichen Rahmenbedingungen zu verstehen und einzuhalten, um KI verantwortungsvoll und rechtskonform im Arbeitsumfeld einzusetzen. Richtlinien und interne Vorschriften sollten nicht nur die gesetzlichen Anforderungen widerspiegeln, sondern auch die ethischen und sozialen Aspekte der KI-Nutzung berücksichtigen, um einen fairen und transparenten Einsatz zu gewährleisten.

Praktische Umsetzung im Unternehmen

Für eine erfolgreiche Integration von KI in den Arbeitsalltag sind klare Richtlinien und Regelungen unerlässlich. Unternehmen sollten Nutzungsklauseln in Arbeitsverträgen definieren, klare Anweisungen zur KI-Nutzung geben und die Verantwortung für das Arbeitsergebnis festlegen. Datenschutz und IT-Sicherheit sind dabei von höchster Priorität, um den Schutz sensibler Daten zu gewährleisten. Insgesamt sollte eine umfassende KI-Richtlinie vor der eigentlichen Nutzung im Unternehmen erstellt werden.

Die Rolle der Führungskräfte und Mitarbeiter

Die Einführung von KI-Technologien erfordert eine transparente Kommunikation und die Beteiligung der Belegschaft. Führungskräfte spielen eine Schlüsselrolle, indem sie die Nutzung

von KI im Einklang mit den Unternehmenswerten leiten und die Mitarbeiter bei der Anpassung an die neuen Werkzeuge unterstützen.

Ausblick: KI als Partner für die Zukunft

Die fortschreitende Digitalisierung und die Integration von KI in Arbeitspro-

zesse sind unaufhaltsam. Unternehmen, die diese Technologien verantwortungsbewusst und im Einklang mit rechtlichen Rahmenbedingungen einsetzen, können sich als zukunftsorientierte und effiziente Organisationen positionieren. Es gilt, die Balance zwischen technologischem Fortschritt und menschlichem Einfluss zu finden, um eine Arbeitswelt

zu schaffen, die sowohl produktiv als auch menschlich ist.

Beratung durch die Kreishandwerkerschaft

Sprechen Sie die Berater der Vereinigten Kreishandwerkerschaft Düren-Euskirchen-Heinsberg an. Wir unterstützen Sie gerne.

Nachwuchskräfte mit Ausbildungsförderung gewinnen

Unternehmen, die junge Menschen ausbilden, sichern damit ihren künftigen Fachkräftebedarf und investieren viel Einsatz, Zeit und finanzielle Mittel. In manchen Fällen können sie dabei durch die Agentur für Arbeit mit einer Förderung unterstützt werden.

Die Unterstützung kann dabei schon vor dem Abschluss eines Ausbildungsvertrags beginnen. So haben Betriebe die Möglichkeit, eine betriebliche Einstiegsqualifizierung (EQ) durchzuführen. Eine Einstiegsqualifizierung ist ein längeres, sozialversicherungspflichtiges Praktikum. Sie soll Jugendliche und junge Erwachsene, die sich bereits für einen konkreten Beruf entschieden haben, auf eine Ausbildung vorbereiten. Im Betrieb werden sie an die entsprechenden Ausbildungsinhalte herangeführt und können ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen. Ein solches Praktikum dauert zwischen 6 und 12 Monaten.

Einstiegsqualifizierung - Mögliche Auszubildende vorab kennenlernen

Die Einstiegsqualifizierung ermöglicht Ausbildungsverantwortlichen, zukünftige Auszubildende in der betrieblichen Praxis intensiv kennenzulernen. Betriebe können dazu von der Bundesagentur für Arbeit auf Antrag einen Zuschuss zur Praktikumsvergütung und einen pauschalierten Anteil zur Sozialversicherung erhalten. Dafür schließen Ar-

beitgeber*innen mit der/dem EQ-Teilnehmenden einen Praktikumsvertrag ab und zahlen eine Praktikumsvergütung. Eine Investition, die sich lohnt, denn häufig entwickelt sich das Praktikum so gut, dass sich eine reguläre Ausbildung anschließen kann.

Nicht nur im Vorfeld, sondern auch während der Ausbildung gibt es Unterstützung durch die Arbeitsagenturen. Denn vielfach können Betriebe Ausbildungsplätze nicht besetzen, weil sie keine passende Kandidatin oder keinen passenden Kandidaten finden. Häufig entsprechen die Kompetenzen der Nachwuchskräfte auch nicht den betrieblichen Anforderungen. Manchen Unternehmen fehlen die Kapazitäten für die Organisation und die Verwaltung der Ausbildung. Hier greift die sogenannte „Assistierte Ausbildung“. Mit ihr lässt sich die Kluft zwischen den Erfordernissen des Betriebs und dem Potenzial der Auszubildenden überbrücken. Das Ziel: Der erfolgreiche Ausbildungsabschluss und die Gewinnung einer künftigen Fachkraft. Weder für den Betrieb noch für die Auszubildenden fallen dabei Kosten an. Sie werden komplett von der Arbeitsagentur übernommen.

Assistierte Ausbildung - Unterstützung während der Ausbildung für Unternehmen und Auszubildende

Umgesetzt wird die assistierte Ausbil-

dung im Auftrag der Arbeitsagenturen dabei durch Bildungsträger. Sie stellen Unternehmen und Auszubildenden eine pädagogisch geschulte Begleiterin oder Begleiter zur Seite. So können Betriebe unter anderem bei der Verwaltung, Organisation und Durchführung der Ausbildung unterstützt werden. Hilfestellung kann es zum Beispiel dabei geben, einen betrieblichen Ausbildungsplan zu erstellen oder organisatorische Fragen mit den zuständigen Kammern zu klären. Auch in Fällen, in denen es Konflikte mit Auszubildenden gibt, oder in denen der Berufsabschluss durch persönliche Probleme gefährdet ist, greift die sozialpädagogische Betreuung, die im Rahmen der assistierten Ausbildung möglich ist. Zeigen Auszubildende in der Berufsschule keine guten Leistungen, können sie Stütz- und Förderunterricht erhalten oder fachtheoretisches Wissen und berufsbezogene Fähigkeiten erwerben. Ein Einstieg in die assistierte Ausbildung ist jederzeit möglich.

Weitere Informationen und Kontaktdaten

Mehr Infos gibt es unter www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell. Eine persönliche Beratung erhalten Personalverantwortliche bei ihrer Ansprechperson im gemeinsamen Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit. Ist diese nicht bekannt, können sich Unternehmen an die regionale und kostenfreie Hotline unter 0800 4 5555 20 wenden.

Betriebliche Gruppen-Unfallversicherung

Als Arbeitgeber mit Zusatzleistungen punkten

Fachkräfte wollen nicht nur gesondern auch umworben sein: Nicht nur eine leistungsgerechte Bezahlung ist selbstverständlich. Zunehmend beurteilen Bewerberinnen und Bewerber einen Arbeitgeber anhand der von ihm angebotenen betrieblichen Zusatzleistungen.

Mit der betrieblichen Gruppen-Unfallversicherung unterbreitet SIGNAL IDUNA vor allem kleinen und mittleren Betrieben ein besonderes Angebot. Der Arbeitgeber erhält ein starkes Instrument, um seine Beschäftigten an den Betrieb zu binden, sie zu motivieren und somit letztlich Ausfallzeiten zu senken.



wichtig: Die betriebliche Unfallversicherung leistet ab einem Invaliditätsgrad von einem Prozent und schützt auch in der Freizeit – rund um die Uhr und weltweit. Erfüllt der Betrieb alle Vorschriften, zählen die Beiträge für eine betriebliche Unfallversicherung zu den Betriebsausgaben. Darüber hinaus nimmt man ihn als sozialen Arbeitgeber wahr, der sich um seine Belegschaft kümmert.

Das Tarifwerk von SIGNAL IDUNA gibt es in den Produkt-Linien „Premium“ und „Basis“. Es umfasst als wichtigen Bestandteil ein professionelles Reha-Management. Dieses stellt nach einem schweren Unfall ab dem Tag der Unfallmeldung eine individuelle und zielgerichtete Rehabilitation sicher. Neben

der Kostenübernahme bietet das Reha-Management umfangreiche Beratungs- und Unterstützungsleistungen. So informieren die Spezialisten beispielsweise über Therapie- und Behandlungsmaßnahmen und helfen dabei, die geeigneten zu vermitteln. Der Versicherte und seine Angehörigen können sich darauf verlassen, dass ihnen rund um die Uhr medizinisch ausgebildete Fachkräfte zur Seite stehen. Aufgrund der Kooperation mit dem Dachverband der gesetzlichen Unfallversicherung stehen diesem zudem die spezialisierten Kliniken der Berufsgenossenschaften offen. Damit ist eine rundum optimale Betreuung gewährleistet.

Ab drei versicherten Personen, zu denen auch der Arbeitgeber selbst gehören kann, ist es möglich, die betriebliche Unfallversicherung als Gruppen-Unfallversicherung abzuschließen. Je höher die Zahl der Versicherten, desto günstiger wird der Beitrag. Der Betrieb sollte die Beschäftigten immer darüber informieren, dass eine betriebliche Unfallversicherung besteht. Wissen diese nämlich nichts davon, verpassen sie unter Umständen bestimmte Meldefristen nach einem Unfall. Infolgedessen kann der Arbeitgeber schadenersatzpflichtig sein.“



Eine betriebliche Unfallversicherung ergänzt den gesetzlichen Unfallversicherungsschutz. Dieser greift zudem erst ab einer Minderung der Erwerbsfähigkeit von 20 Prozent infolge von Arbeits- und Wegeunfällen. Die meisten Unfälle allerdings passieren in der Freizeit. Hier greift der gesetzliche Schutzschirm nicht. Daher ist zusätzliche Vorsorge

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Für den Kreis Düren/Euskirchen
Geschäftsstellenleiter Ralf Coenen
Gebietsdirektion Aachen
Theaterstraße 90, 52062 Aachen
Mobil 0157 58165415
ralf.coenen@signal-iduna.net



Für den Kreis Heinsberg
Verkaufsleiter Frank Huppertz
Gebietsdirektion Aachen
Theaterstraße 90, 52062 Aachen
Mobil 0172 2422501
frank.huppertz@signal-iduna.net

Gemeinsam profitieren

Der besondere Bonus für Betriebe und Versicherte

Gesunde und motivierte Beschäftigte sind für jeden Betrieb ein entscheidender Erfolgsfaktor. Als Gesundheitsexperte für das Handwerk unterstützen wir Ihren Betrieb mit passgenauen Angeboten. Das lohnt sich für Sie und die Mitarbeitenden – in mehrfacher Hinsicht!

Neben den vielen positiven Effekten ist uns Ihre Teilnahme an unserem betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) eine besondere Förderung wert:

Ihr Betrieb erhält 500 Euro, sofern mindestens drei IKK-Versicherte am Training teilnehmen. Der Bonus für teilnehmende IKK-versicherte Beschäf-

tigte beträgt 150 Euro. Weitere Informationen unter www.ikk-classic.de/bgm

Die Krankenkasse, die Ihre private Zusatzversicherung zahlt

Versicherte der IKK classic können zudem an unserem Bonusprogramm teilnehmen. Jedes Familienmitglied profitiert dabei gleichermaßen. Wenn Sie im Sportverein aktiv sind, Impfungen auffrischen oder zur Vorsorge gehen, können Sie sich mit dem IKK Bonus belohnen.

Je aktiver Sie am Programm teilnehmen, desto lauter klingelt es in Ihrem Portemonnaie. Dabei haben Sie die Auswahl zwischen einem Geldbonus oder einem Zuschuss zu bestimmten Leistungen.

Dieser Zuschuss ist seit dem Teilnahmejahr 2023 dreimal so hoch wie der Geldbonus und kann etwa für Gesundheitskurse oder für die Finanzierung einer privaten Zusatzversicherung genutzt werden.

Ob Auslandsreisekrankenversicherung, Kranken- oder Pflegezusatzversicherung, Berufsunfähigkeits- oder Unfallversicherung – die IKK classic übernimmt bis zu 100 Prozent der Kosten!

www.ikk-classic.de/dreifachbonus

Sie haben Fragen? Sprechen Sie uns gerne an: Claudia Rösch, 0241 4776 471002 oder claudia.roesch@ikk-classic.de

Rund um das Thema „Rente“ berät Sie kostenlos Johannes Willms Versichertenältester



Ständige Beratungstermine finden statt: (nach vorheriger Terminvereinbarung!) Freitags, ab 14.00 Uhr, in der

Geschäftsstelle der Vereinigten Kreishandwerkerschaft Düren - Euskirchen - Heinsberg, Franziskanerplatz 13, 41812 Erkelenz

Telefon-Nr.:
(0 24 51) 62 01 29 (Büro Geilenkirchen)

Johannes Willms Versichertenältester steht allen Betriebsinhabern und Mitarbeitern in Fragen rund um das Thema „Rente“ zur Verfügung.

Nehmen Sie diesen kostenlosen Service an und vereinbaren Sie einen individuellen Beratungstermin.



H. K. JANSEN GmbH & Co. KG
Bauunternehmung
ERKELENZ
 www.hk-jansen.de
 Luxemburger Str. 13 · 41812 Erkelenz · ☎ 02431 / 2204

CLEVEN Bauunternehmung
 HOCHBAU · INGENIEURBAU · WOHNUNGSBAU
 KOMPETENZ
 SEIT 1922
 Heilderfeld 1
 52538 Sefkant-Saeffelen
 Telefon: 02455/93995-0
 Telefax: 02455/93995-20
 www.cleven.de

Kompetenz rund um
den Bau seit 1946
Cranen
 Bauunternehmen Cranen - GmbH & Co. KG
 Thomas-Edison-Straße 2 · 52499 Baesweiler · Tel. 0 24 01 / 91 70 - 0
 E-Mail bauen@cranen.de · www.cranen.de

WILH. PICKARTZ & SOHN
BAUUNTERNEHMUNG
 • Hochbau
 • Betonarbeiten
 • Verklinkerungen
 • Fassadenbau
 • Umbauten
 • und Sonstiges
 JÜLICH · KOSLAR · KREISBAHNSTRASSE 3
 TEL. 0 24 61/5 54 12 · FAX 0 24 61/5 61 45 · E-MAIL MUNDT.UWE@T-ONLINE.DE

WIR. BAUEN. AUF DICH.

Teamplayer
 Umsichtig
 Topfit

Wir sind eine inhabergeführte mittelständische Unternehmensgruppe mit knapp 300 Mitarbeitern. Das Geheimnis unseres Erfolgs sind hierbei unsere Mitarbeiter!

Wir bieten neben einer anspruchsvollen Arbeitsaufgabe auch interessante und individuelle Entwicklungsperspektiven.

Um auch in Zukunft leistungsfähig und stabil am Markt zu agieren, sind wir stets auf der Suche nach motiviertem Fachpersonal!

Sollten Sie daran interessiert sein, als Mitglied unseres Teams am Erfolg der Willy-Dohmen-Gruppe mitzuwirken, bitten wir um Ihre aussagekräftige Bewerbung an die unten stehende Adresse.

Mehr Infos: willy-dohmen-gruppe.de/stellenangebote

WILLY DOHMEN GRUPPE HASENBUSCHSTRASSE 46 52531 ÜBACH-PALENBERG WILLY-DOHMEN-GRUPPE.DE

H. W. Gottschalk GmbH
TIEFBAU
 Waldhufenstr. 108 - 52525 Heinsberg
 Tel.: 02452-22016 - Fax: 02452-23357
 www.hw-gottschalk.de

Fachgeschäft für
FLIESEN · NATURSTEIN
 Ausstellung · Natursteinwerk · Verlegung
 Theo Deckers e.K. · Waldfeuchter Straße 91 + 309
 52525 Heinsberg-Kirchhoven · 0 24 52 - 73 10
 www.theodeckers.de

**Der beste Platz
für Ihre Anzeige.**

Kontakt: Stefan Nehlsen · Tel.: (0 21 37) 7 93 99-04
 Fax: (0 21 37) 7 93 99-09 · nehlsen@image-text.de
 Image Text Verlagsgesellschaft mbH · Hochstadenstraße 11 · 41469 Neuss-Hoisten

SCHLEIFF SCHLEIFF SCHAFFT WERTE
 BAUFLÄCHENTECHNIK
 Bauwerksabdichtung
 Mauerwerksinstandsetzung
 Betoninstandsetzung
 Speziallösungen
 Schleiff Bauflächentechnik GmbH & Co. KG
 Brüsseler Allee 15 · 41812 Erkelenz · T 0 24 31.96 41-0 · F 0 24 31.74 38
 info@schleiff.de · www.schleiff.de

lück+wahlen

**IHR SPEZIALIST FÜR DEN
ERDVERLEGTEN LEITUNGSBAU**

LÜCK+WAHLEN
 Baugesellschaft GmbH & Co. KG
 Glashüttenstraße 10
 52349 Düren
 T. 02421. 20 99 6-0
 www.lwbau.net








POHLEN DACH POHLEN SOLAR

DACH- & SOLARTECHNIK AUS EINER HAND

Am Pannhaus 2-10, 52511 Geilenkirchen
TEL +49 (0) 24 51 / 62 03 -0
E-MAIL info@pohlen-dach.de
WEB www.pohlen-dach.de

- Steildach
- Flachdach
- Fassadenbekleidung
- Bauklempnerei
- Bauwerkabdichtung

Labbadia GmbH
 Stefan Labbadia
 Dachdeckermeister
 Nohlmannstraße 45
 41836 Hückelhoven
 Telefon & Fax:
 02433 / 4 28 33
 info@labbadia.info

Dachdecker-Meisterbetrieb

Staatlich anerkannter Fachbetrieb für Dach-, Wand-, & Abdichtungstechnik

Ein Janssen-Prinzip:
Mehr.

www.janssen-dach.de

Mönchengladbach | Duisburg | Brühl | Dortmund

Der Fach-Großhandel für Dachdecker-Profis.
Janssen
 Das Dach - unser Fach.

marxgebäudetechnik
ELEKTRO FASSBENDER

- › Elektroinstallation
- › Beleuchtungssysteme
- › Smart Home & Building
- › E-Mobilität
- › Glasfasertechnik
- › Photovoltaik

MARX GRUPPE › HANDWERK, TECHNIK & PERSONAL AUS DÜREN

www.marxgruppe.de

Tholen

GEBÄUDETECHNIK

- Elektrotechnik
- Sicherheitstechnik
- Photovoltaik
- Heizung · Lüftung · Sanitär

02454 989090 • www.tholen-gt.de
 Johann-Conen-Straße 1 · 52538 Gangelt

K&S
K&S Elektrotechnik GbR
 Meisterbetrieb seit 2006

Gewerbering 4
 52399 Merzenich
 Tel. 02275 - 919 7500
 Fax 02275 - 919 7499

- EDV / Netzwerktechnik
- Videoüberwachungsanlagen
- Kommunikationstechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Nachtspeicher-/Fußbodenheizung
- Haus- und Industrieinstallation
- Beschattungsanlagen

www.KS-Elektrotechnik.net • KS-Elektrotechnik@web.de

Der beste Platz für Ihre Anzeige.

Kontakt: Stefan Nehlsen · Tel.: (0 21 37) 7 93 99-04
 Fax: (0 21 37) 7 93 99-09 · nehlsen@image-text.de
 Image Text Verlagsgesellschaft mbH · Hochstadenstraße 11 · 41469 Neuss-Hoisten

elektro jansen GmbH
 Electronic Services

Elektro-Anlagenbau, Beleuchtungsanlagen
 Brandmelde- und Alarmanlagen
 Kommunikations- und Datentechnik

Richard-Wagner-Str. 2
 52525 Heinsberg
 Tel. (0 24 52) 9 77 03-0
 Fax (0 24 52) 9 77 03-50
 info@ej-online.de
 www.ej-online.de

- Telekommunikation
- Sicherheitstechnik
- Brandmeldetechnik
- IT-Dienstleistungen
- 24-Stunden Support

TFA
 Gesellschaft für Kommunikations-Elektronik mbH
 Marienstraße 1a · 52372 Kreuzau-Stockheim
 Tel.: +49 (2421) 9550-0 • Fax: -44 • info@tfa.de

Großhandel für

- Farben
- Lacke
- Tapeten
- Bodenbeläge
- Malerwerkzeuge

bollmann
... Malerbedarf rundum!
www.otto-bollmann.de

Öffnungszeiten
Mo - Do 7.00 - 16.30 Uhr
Fr 7.00 - 16.15 Uhr
Sa 8.30 - 12.30 Uhr

41065 Mönchengladbach • Sophienstraße 49-53
Telefon (021 61) 493 98-0 • Telefax (021 61) 493 98-25

52068 Aachen • Charlottenburger Allee 52
Telefon (02 41) 90 03 40-0 • Telefax (02 41) 90 03 40-25

Feuer verzinkung
Pulver beschichtung

INDUSTRIEMANNSCHAFT

ifo

quat steel coat

Besondere Aufgaben erfordern besondere Lösungen!

Korrosionsschutz für Stahl durch Feuerverzinken, Pulverbeschichten von Stahl und verzinktem Stahl in allen gewünschten Farbtönen. Der bestmögliche Stand der Technik, anerkannte Überwachungsverfahren und ein Team von über 80 geschulten Mitarbeitern garantieren höchsten Qualitätsstandard. **Infos unter: feuerverzinken.de**

Ihr Partner für perfekte Oberflächentechnik.

Verzinkerei März
Pulverbeschichtung



Verzinkerei März Pulverbeschichtung GmbH & Co.KG
In Berg 40, 41844 Wegberg, Fon +49 (0) 2434 990 90

100% QUALITÄTSSTAHL
Wir liefern Qualitätsstahl von 6 bis 12 Meter.

Kerschgens
WERKSTOFFE & MEHR

100% EINSATZ FÜR DEN STAHL- UND METALLBAU

Wir liefern Ihnen Walzstahl in blank oder Qualitätsstahl, Edelstahl, NE-Metalle, Rundrohre oder Stahlhohlprofile sowie Brennzuschneide.

Unser vielfältiges Anarbeitungsspektrum reicht von der Standardausführung bis zur maßgeschneiderten Sonderanfertigung.

Profitieren Sie von:

- einem persönlichen Ansprechpartner,
- individuellem Service und
- einer bereifsgerechten Anlieferung.

Wir garantieren höchste Qualität unserer Produkte und Dienstleistungen und sind zertifiziert nach:

- DIN ISO 9001:2015 (GL System Certification)
- Qualität der Bewehrungsarbeiten (ISB)
- DIN EN 1090 (GSI-SLV)

Lassen Sie sich umfassend beraten:

Kerschgens Werkstoffe & Mehr GmbH
Steinbachstraße 38-40 | D-52222 Stolberg
E: info@kerschgens.de | T: +49 2402 12020



KERSCHGENS.DE

QUALITÄT AUS ALUMINIUM

Fenster • Türen
Fassaden • Brandschutz
Wintergärten • Balkone



www.schulermetallbau.de

Frenken & Erdweg GmbH

- Stahlkonstruktionen
- Schlosserarbeiten
- Edelstahlverarbeitung
- Metall-Glas-Arbeiten
- Metallbauarbeiten
- Blecharbeiten
- Metall-Rahmentüren:
„Forster“, „Promat“
„Schüco“, „Jansen“
- Stahlblechtüren in
Eigenfertigung:
„System Schröders“

Erkelenzer Straße 62 • 52525 Heinsberg-Dremmen
Telefon (0 24 52) 95 96-0 • Telefax (0 24 52) 95 96-20
www.frenken-erdweg.de • info@frenken-erdweg.de

F&E

HERLING

Die Baubeschlagspezialisten.





Herling Baubeschlag GmbH
 Heinrich-Rohlmann-Str. 15 / 50829 Köln
 Tel: 0221 - 53 99 57-0 Fax: 0221 - 53 99 57-57

...mehr zeigen wir unter
www.Herling.de
e-mail: info@herling.de

- Baubeschläge
- Motorschlösser
- Sicherheitstechnik

- Gebäudeautomation
- Zutrittskontrollsysteme
- Alarmsysteme

Tholen

GEBÄUDETECHNIK

- Elektrotechnik
- Sicherheitstechnik
- Photovoltaik
- Heizung · Lüftung · Sanitär




02454 989090 • www.tholen-gt.de
 Johann-Conen-Straße 1 · 52538 Gangelst

Der beste Platz für Ihre Anzeige.

Kontakt: Stefan Nehlsen · Tel.: (0 21 37) 7 93 99-04
 Fax: (0 21 37) 7 93 99-09 · nehlsen@image-text.de
 Image Text Verlagsgesellschaft mbH · Hochstadenstraße 11 · 41469 Neuss-Hoisten

Handwerk ist **IN**

Mit dem im letzten Jahr vorgestellten Video unter der Botschaft „**Geh Deinen Weg! Komm ins Handwerk! Werde Meister!**“ glauben wir gut vermitteln zu können, dass eine Ausbildung und die Arbeit im Handwerk **IN** und attraktiv ist.



Video-Link zur Plattform YouTube

Zeigen auch Sie daher gerne das Video immer dann, wenn es um die Ausbildung im Handwerk geht. Sie können es auf Ihrer Internetseite verlinken oder auch downloaden und dann ohne Einschränkungen offline nutzen.



Video-Download für Offline-Nutzung





SENDEN
NUTZFAHRZEUGE · OMNIBUSSE

IVECO T-WAY
**FÜRS GROBE
GESCHAFFEN.**

Erfahren Sie mehr unter www.ah-senden.de/aktuelles

IVECO

AUTOHAUS HEINRICH SENDEN GMBH
Sittarder Straße 25-29 · 52511 Geilenkirchen
Tel. +49 2451 6208-0 · Fax +49 2451 6208-33
E-Mail: info@ah-senden.de

FILIALEN
Heisenbergstraße 11-13 · 50169 Kerpen-Türnich
Süchtelner Straße 32-34 · 41066 Mönchengladbach

BEWEGT GROSSES. WWW.AH-SENDEN.DE

Reden wir
über Ihr Geschäft.



Es geht nicht nur um HU, AU oder Gutachten. Es geht darum, wie Sie Ihr Geld verdienen und wie wir Ihnen dabei zur Seite stehen können. Mit Kompetenz und Zuverlässigkeit – dafür bürgt unser Name. Vereinbaren Sie gerne einen Termin und wir reden über Leistungen, die wir für Ihr Geschäft entwickelt haben. Alles aus einer Hand, für eine erfolversprechende Zukunft.

Ihre Ansprechpartner in den Regionen:
Heinsberg: Rudolf-Josef Janssen · Mobil 0173 2778397
Düren: Michael Teege · Tel. 02428 809315
Euskirchen: Jorge Da Costa Machado · Mobil 0172 5164546
Für alle Regionen: Dirk Metzkwitz · Mobil 0170 3006385

www.tuv.com

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.



Houben
SCHREINEREI · INNENAUSBAU www.schreinerei-houben.de | www.tuerelemente-houben.de

Bau- und Möbelschreinerei Trockenbau Innenausbau Akustikbau

**KOMPETENZ IN
BAUBESCHLÄGE!**
+ KONZEPTE

www.steinrueck.de

[f](#) [i](#) [s](#) [in](#)



**Leidenschaft ist das
beste Werkzeug.**

NRW-Eigentumsförderung 2024 mit guten Konditionen

Die neue Förderrichtlinie für die öffentliche Wohnraumförderung ist veröffentlicht. Sie beinhaltet eine attraktive Wohneigentumsförderung.

Das Land Nordrhein-Westfalen unterstützt auch in diesem Jahr mit seiner öffentlichen Wohnraumförderung Mieter, die zu Eigentümern werden möchten. Die angepasste Förderrichtlinie dafür ist jetzt in Kraft getreten. Wer in NRW Wohneigentum zur Selbstnutzung bauen, vom Bauträger kaufen oder im Bestand erwerben möchte und unterhalb bestimmter Einkommensgrenzen liegt, kann dafür ein zinsgünstiges Darlehen der NRW.BANK erhalten.



Rechtsanwalt Markus Engels von Haus & Grund Heinsberg

Das Angebot richtet sich an Privatleute mit kleinen bis mittleren Einkommen. Je nach Einkommenssituation und Kostenkategorie der Kommune sind Grunddarlehen zwischen 59.000 und 184.000 Euro erhältlich. Die möglichen Darlehensbeträge wurden für 2024 in Reaktion auf die gestiegenen Baukosten angehoben. So hatte etwa der Spitzenwert bislang bei 177.000 Euro gelegen. Die Zinsen betragen für 30 Jahre Laufzeit 0,5 Prozent, die Tilgung 1 Prozent im Jahr bei Neubauten, 2 Prozent beim Kauf eines Bestandsgebäudes. Auf Antrag ist außerdem ein Tilgungsnachlass von 10 Prozent auf das Grunddarlehen möglich.



Foto: www.dmh-online.de

Diese Landesförderung ist deutlich attraktiver als die Eigentumsförderung des Bundes, weil die Förderung nicht an die Erfüllung sehr strenger energetischer Standards geknüpft ist und damit für überschaubarere Kosten sorgt. Wer ein Effizienzhaus 40 bauen möchte, kann in NRW 30.000 Euro Zusatzdarlehen bekommen. Wer für Barrierefreiheit sorgt, kann außerdem ein Zusatzdarlehen von 11.500 Euro erhalten. Für jedes zum Haushalt gehörende Kind sind zusätzlich 24.000 Euro Familienbonus drin.

Der Wohnungsbau erlebt gerade sehr herausfordernde Zeiten. Angesichts der ungünstigen Finanzierungsbedingungen und der stark gestiegenen Baukos-

ten ist der Schritt ins Wohneigentum für viele Menschen in NRW aus eigener Kraft nicht mehr realisierbar. Erfreulich ist daher das klare Bekenntnis des Landes zur Eigentumsförderung. Sie ermöglicht nicht nur Bürgerinnen und Bürgern die Vermögensbildung im Hinblick auf eine bessere Absicherung im Alter. Sie ist vielmehr von entscheidender Bedeutung dafür, die Mietwohnungsmärkte in Bewegung zu halten. Jeder, der ins Eigenheim zieht, macht eine Mietwohnung frei.

Nähere Informationen zur NRW-Wohneigentumsförderung, den Einkommensgrenzen und dem Antragsverfahren gibt es bei der NRW.BANK.



Verträge, Formulare, Broschüren, Informationsmaterial, etc. erhalten Sie

→ in der
Geschäftsstelle
Franziskanerplatz 13
41812 Erkelenz
freitags 7:30 Uhr bis 12:30 Uhr

→ im
Haus des Handwerks
Nikolaus-Becker-Straße 18
52511 Gellenkirchen
montags bis donnerstags
7:30 Uhr bis 12:30 Uhr
13:15 Uhr bis 16:30 Uhr
freitags 7:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Telefonisch erreichen Sie uns
dienstags: 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Haus & Grund Heinsberg und Umgebung e.V.
Telefon: 02451 620151 - Fax: 02451 620152
E-mail: info@hausundgrund-heinsberg.de
Internet: www.hausundgrund-heinsberg.de



Foto: Eifeler Presse Agentur (epa)

Die losgesprochenen Gesellinnen und Gesellen mit Ehrengästen

Lossprechungsfeier der Handwerkslehrlinge im Kreis Euskirchen

Mit der feierlichen Lossprechung von 69 Lehrlingen im S-Forum der Kreissparkasse Euskirchen (KSK) gibt es für den Arbeitsmarkt neue Fachkräfte mit hervorragenden Zukunftsaussichten.

Am Mittwoch, 13.03.2024 fand wieder die traditionelle Lossprechungsfeier im S-Forum der Kreissparkasse Euskirchen statt. Eröffnet und moderiert wurde der Abend durch den Hauptgeschäftsführer Johannes Willms.



Foto: Eifeler Presse Agentur (epa)

Holger Glück, Vorstand der Kreissparkasse Euskirchen (links) und Kreishandwerksmeister Willi Fetten (rechts) begrüßten die diesjährigen Prüfungsbesten: Elektroniker Pierre Morawe (Ausbildungsbetrieb: Elektro Birnbaum GmbH, Mechernich) (2.v.links) und Kfz.-Mechatroniker Florian Friedrichs (Ausbildungsbetrieb: Auto Keutgen GbR, Inh. Werner, Lukas und Anika Keutgen, Kall) (2.v.rechts).

Kreishandwerksmeister Willi Fetten begrüßte die Gäste und führte die Lossprechung durch.

Die Lossprechung der Junghandwerker und Junghandwerkerinnen übernahm der Kreishandwerksmeister Willi Fetten, gefolgt von einer Begrüßungsrede durch Holger Glück, Mitglied des Vorstandes der Kreissparkasse Euskirchen. Der Landrat des Kreises Euskirchen, Markus Ramers, hielt ein Grußwort, gratulierte nach der Lossprechung den neu-

en Gesellen und Gesellinnen und freute sich über die neuen Fachkräfte.

Die zwei anwesenden Prüfungsbesten **Pierre Morawe**, Elektroniker, (Ausbildungsbetrieb Elektro Birnbaum GmbH Mechernich), und **Florian Friedrichs**, Kraftfahrzeugmechatroniker, (Ausbildungsbetrieb Auto Keutgen GbR, Inh. Werner, Lukas und Anika Keutgen, Kall) erhielten zu ihrem Gesellenbrief ein Präsent und eine Urkunde. Ebenso der jeweilige Ausbildungsbetrieb als Anerkennung für die gute Leistung in der Ausbildung. Die beiden Prüfungs-

besten der Metall-Innung Düren-Euskirchen **Max Moog** (Ausbildungsbetrieb Joachim Urfell, Kall) und Raphael Sures (Ausbildungsbetrieb Müller & Sohn GmbH & Co. KG, Kall) konnten leider nicht teilnehmen und erhielten Ihre Auszeichnung im Nachgang zur Veranstaltung.

Alle Gesellinnen und Gesellen erhielten zusammen mit ihren Gesellenbriefen und Prüfungszeugnissen auch einen Wertgutschein über 100 Euro für eine Fortbildung der Handwerkskammer Aachen.

Foto: Eifeler Presse Agentur (epa)



Von links: Dieter Mirwald Studiendirektor, Markus Küppers Büroleiter Vereinigte Kreishandwerkerschaft Düren-Euskirchen-Heinsberg, Rolf Küpper Obermeister

Land- und Baumaschinenmechatroniker erfolgreich losgesprochen

Die Vereinigte Kreishandwerkerschaft Düren-Euskirchen-Heinsberg veranstaltete eine feierliche Lossprechungsfeier für 18 frischgebackene Land- und Baumaschinenmechatroniker.

In Anwesenheit von Ehrengästen aus Politik, Bildung und Wirtschaft wurden die Jung-Gesellen offiziell in den Gesellenstand entlassen.



Begrüßung und Ansprache
Rolf Küpper
Obermeister

Die Reden des Obermeisters Rolf Küpper und der Oberstudiendirektorin des Berufskollegs Jülich, Frau Simone Menser-Dargel, betonten die Bedeutung der Ausbildung und ermutigte die Absolven-

ten, sich kontinuierlich weiterzubilden und aktiv am Berufsleben teilzunehmen.

Die Veranstaltung endete in einer Atmosphäre der Freude und des Stolzes, begleitet von guten Gesprächen und einem positiven Ausblick auf die berufliche Zukunft der Land- und Baumaschinenmechatroniker.

Besonders wurden die diesjährigen Innungssieger hervorgehoben und geehrt:

- 1. **Innungssieger:** Jannik Mertens, Kall / Stefan Kirwel, Blankenheim
- 2. **Innungssieger:** Benjamin Graf, Würselen / Willi Becker Landmaschinen, Würselen



Glückliche Gewinner: Links 2. Innungssieger Benjamin Graf, rechts 1. Innungssieger Jannik Mertens

Wir gratulieren Jannik Mertens zur bestandenen Gesellenprüfung und Innungssieger

Stefan Kirwel Landtechnik e.K. | Am Gericht 4 | 53945 Blankenheim
Tel. 02449 - 95 24 0 | www.kirwel-landtechnik.de

OPPENBERG - LANDTECHNIK
Ihr Meisterbetrieb seit 1965

Verkauf und Instandsetzung

Wir gratulieren Florian Becker zur bestandenen Gesellenprüfung als Mechaniker für Land- und Baumaschinen

Alte Straße 28 · 53894 Mechernich-Bleibuir
Telefon 0 24 43 / 25 56 · Telefax 0 24 43 / 81 36
www.oppenberg-landtechnik.de · info@oppenberg-landtechnik.de



Gruppenfoto aller anwesenden Prüflinge. Links Hauptgeschäftsführer der Vereinigten Kreishandwerkerschaft Düren-Euskirchen-Heinsberg Johannes Willms, direkt daneben Adolf Rademacher, Lehrlingswart.

Kfz-Innung Heinsberg

Erfolgreiche Lossprechungsfeier im Berufskolleg Erkelenz

Am 17.2.2024 fand im Berufskolleg Erkelenz die diesjährige Lossprechungsfeier der Kfz Innung Heinsberg statt. Als Obermeister begrüßte Michael Bähr und sein Stellvertreter Ingo Windeln die Prüflinge, ihre Angehörigen und Ausbilder sowie zahlreiche Ehrengäste aus Schule, Politik, Wirtschaft und Sponsoren.

Unter den Gästen befanden sich unter anderem der stv. Bürgermeister der Stadt Erkelenz, Herr Peter London, der Bundestagsabgeordnete Herr Wilfried Oellers, das Mitglied des Landtags NRW, Herr Thomas Schnelle, der stv. Landrat des Kreises Heinsberg, Herr Erwin Dahlmans und der stv. Dezernatsleiter der HWK-Aachen Richard Graf.

Die musikalische Unterhaltung wurde von Frau Gina Leven und Herr Marcel Keller überragend gestaltet.

In seiner Ansprache betonte der Obermeister Michael Bähr die Bedeutung von Selbstsicherheit und kontinuierlicher Weiterbildung in der sich ständig weiterentwickelnden Fahrzeugtechnik. Er ermutigte die Prüflinge, sich aktiv für ihre berufliche Zukunft einzusetzen und hob die Möglichkeit einer Meisterprüfung hervor. Die Handwerkskammer Aachen unterstützt die Prüflinge auf diesem Weg, indem sie jedem Gesellen einen Bildungsgutschein für die Qualifizierung zur Meister-

schule überreicht. Die Bedeutung menschlicher Faktoren wie Kommunikation und Teamarbeit wurde ebenfalls betont.

Besonders wurden die diesjährigen Innungssieger hervorgehoben und geehrt:

1. Innungssieger der Sommerprüfung 2023

Simon Beres, Heinsberg /
Auto Beres e.K., Heinsberg

1. Innungssieger der Winterprüfung 2023/2024

Etienne Leinders, Heinsberg /
Meures GmbH, Heinsberg

AUTO BERES

KFZ-Reparaturen aller Fabrikate



**Ihr Kfz-Profi für alle Marken in Ihrer Nähe
Ihr fairer Partner in Sachen Automobil
Ihr Subaru Servicepartner**

**Wir gratulieren Simon Beres
zum 1. Innungssieg**

Auto Beres e.K.
Inhaber Marvin Ram

Industriestraße 26 | 52525 Heinsberg
Telefon: (02452) 2662 | Telefax: (02452) 22625

Mail: info@autoberes.de



Von links: Gesellenprüfungsausschuss Vorsitzender Rof Quix, stv. Obermeister Ingo Windeln, 1. Innungssieger Sommerprüfung 2023 Simon Beres, 1. Innungssieger Winterprüfung 2023 / 2024 Etienne Leinders, Ausbilder Christian Meures Obermeister Michael Bähr, Hauptgeschäftsführer Johannes Willms



Von links: Gesellenprüfungsvorsitzender Michael Schmitz, Obermeister Christoph Scheeren, 5. von links hintere Reihe Ausbilder Peter Leyer. Von rechts: Büroleiter Vereinigte Kreishandwerkerschaft Düren-Euskirchen-Heinsberg Markus Küppers, 4. von rechts Oberstudienrätin Verena Gahr, Bild Mitte, hintere Reihe Studienrat Sascha Schmitz

Innung für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik des Kreises Heinsberg

36 Nachwuchskräfte für die Energiewende

Die Innung für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik des Kreises Heinsberg feierte kürzlich in der Festhalle Gangelt-Hastenrath die Lossprechungsfeier der diesjährigen Prüflinge in einem festlichen Rahmen.

Obermeister Christoph Scheeren hieß alle Anwesenden herzlich willkommen, insbesondere die neuen Gesellen des Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik-Gewerks sowie deren Familien und Ausbilder.

Zu den Ehrengästen zählte unter anderem der Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Aachen, Georg Stoffels. Ebenfalls vertreten war das Berufskolleg Erkelenz durch Studiendirek-

tor Jan Pfülb sowie weitere Mitglieder der Lehrerschaft.

In seiner Ansprache betonte Obermeister Christoph Scheeren die herausragende Bedeutung der Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik in einer sich ständig wandelnden Welt. Er hob die vielfältigen Herausforderungen und Chancen hervor, die die Branche erwarten, und unterstrich die Notwendigkeit kontinuierlicher Weiterbildung.

Besondere Anerkennung wurde dem Innungssieger **Nils Mostert** von der Firma Leyer Haustechnik GmbH, Heinsberg, ausgesprochen, dem viel Erfolg bei kommenden Wettbewerben gewünscht wurde.

Der Obermeister ermutigte die neu-

en Gesellen, sich aktiv den neuen Herausforderungen zu stellen und ihre Fähigkeiten kontinuierlich weiterzuentwickeln, insbesondere im Bereich intelligentes Energiemanagement und regenerative Haustechnik.

Abschließend bedankte sich Herr Scheeren bei allen Unterstützern der Feierlichkeiten, ohne deren Engagement eine so prächtige Lossprechungsfeier nicht möglich gewesen wäre. Er betonte die Bedeutung der Zusammenarbeit und des gemeinsamen Einsatzes für das Gelingen dieser Veranstaltung.

Die Lossprechungsfeier endete mit den besten Glückwünschen von Herrn Scheeren an alle Gesellen für ihren weiteren beruflichen Werdegang.



Von links: Gesellenprüfungsvorsitzender Michael Schmitz, Innungssieger Nils Mostert, Ausbilder Peter Leyer von der Leyer Haustechnik GmbH, Heinsberg, Obermeister Christoph Scheeren.

Leyer Haustechnik GmbH
Waldfeuchter Str. 349
52525 Heinsberg Kirchhoven
Telefon: 0 24 52 / 74 68



<small>Wassersysteme</small> 	<small>Heizung</small> 	<small>Bauelemente</small> 
<small>Bäder</small> 	<small>Planen</small> 	<small>Sanitärerzeugnisse</small> 

Wir gratulieren Nils Mostert zum 1. Innungssieg und Maximilian Nießen zur bestandenen Gesellenprüfung!

E-Mail: kontakt@leyer-haustechnik.de · www.leyer-haustechnik.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-12.30 Uhr und 13.30-17.00 Uhr



Gruppenfoto von links: auf der Bühne Lehrlingswart Gerd Dahlmanns, Von rechts Büroleiter der vereinigten Kreishandwerkerschaft Düren-Euskirchen-Heinsberg Markus Küppers, Obermeister Karsten Groob, unten rechts Gesellenprüfungsvorsitzender Heinz Jütten.

Erfolgreiche Lossprechungsfeier der Elektrohandwerker im Kreis Heinsberg

Die Innung für das Elektrohandwerk des Kreises Heinsberg feiert am 1.3.2024 in Hastenrath die Lossprechungsfeier der diesjährigen Prüflinge im Elektrohandwerk in festlichem Rahmen.

Herzlich begrüßte Karsten Groob, Obermeister der Innung, alle Anwesenden und insbesondere die neuen Gesellen des Elektrohandwerks, deren Familien und Ausbilder.

Zu den Ehrengästen gehörte der stellvertretende Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Aachen Herr Wilhelm Grafen, das Berufskolleg des Kreises Heinsberg war durch Oberstudiendirektorin Ruth Drechsler, Oberstudienrat René Dessi und weiteren Lehrkräften vertreten.

Der Obermeister Karsten Groob dankte sich bei den Vorstandsmitgliedern, insbesondere dem Ehrenobermeister Hans-Peter Tholen, und den

Mitgliedern der Gesellenprüfungskommission. Zudem wurden die Ausbilder der überbetrieblichen Ausbildungsstätte in Erkelenz, Udo Straten und Heiner Schulwitz, sowie weitere Unterstützer herzlich willkommen geheißen.

Die Rede des Obermeisters betonte die Bedeutung der Elektrotechnik in einer sich ständig verändernden Welt. Er hob die Herausforderungen und Chancen hervor, die die Elektrofachleute erwarten und betonte die Notwendigkeit



Von links Obermeister Karsten Groob, Innungssieger Paul Wennmacher, Ausbilder und Gesellenprüfungsvorsitzender Heinz Jütten, Lehrlingswart Gerd Dahlmanns.

Spezialisten
offener
Neuer Wege

LÄSSIG
ELEKTROTECHNIK

info@laessig-elektrotechnik.de
www.laessig-elektrotechnik.de

Wir gratulieren Kevin Reh,
Falk Minkenberg und Alina Hoffmann
zur bestandenen Gesellenprüfung!

Hansemannstr. 14-18
52511 Geilenkirchen

Telefon (0 24 51) 62 68-0
Telefax (0 24 51) 33 19



Von links: Obermeister Karsten Groob, Elektromeister Stefan Schmitz, Elektromeister Guido Franken, Elektromeister Holger Brendt, Elektromeister Rainer Joecken.

Groob in intelligentem Energiemanagement und Hausautomation. Er ermutigte die neuen Gesellen, sich aktiv den neuen Herausforderungen zu stellen und ihre Fähigkeiten kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Abschließend dankte der Obermeister den Unterstützern der Feierlichkeiten, ohne deren Engagement eine so stolze Lossprechungsfeier nicht ausgerichtet werden könnte. Herr Groob betonte die Bedeutung der Zusammenarbeit und des gemeinsamen Einsatzes für das Gelingen dieser Veranstaltung.

kontinuierlicher Weiterbildung. Besondere Anerkennung wurde dem Innungssieger Paul Wennmacher von der Firma Tholen Elektrotechnik GmbH Gangelnt der Prüfung ausgesprochen,

dem viel Erfolg bei kommenden Wettbewerben gewünscht wurde.

Die Zukunft des Elektrohandwerks liegt laut dem Obermeister Karsten

Des Weiteren bedankte sich Herr Groob für die Aufmerksamkeit und übermittelte allen Gesellen seine besten Glückwünsche für ihren weiteren beruflichen Werdegang.



Tholen
GEBÄUDETECHNIK

WIR GRATULIEREN UNSEREN NEUEN GESELLEN.

Tholens neue Elektroniker - Gesellen mit der Fachrichtung Energie und Gebäudetechnik haben ihre Ausbildung mit Bravour abgeschlossen.

- Eyad Almanfi
- Sven Jansen
- Paul Wennmacher
- Simon Meyer
- Simon Robertz

Genauso erfolgreich schloss **-Simon Beumers** als Anlagenmechaniker für Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechnik seine Ausbildung ab.



Unter Tholens Gesellen: Der 1. Innungssieger Paul Wennmacher. Wir sind stolz auf deine herausragenden Leistungen, Paul!

www.tholen-gt.de

ZUR BESTANDENEN GESELLENPRÜFUNG
GRATULIEREN WIR UNSEREN NEUEN
ELEKTRONIKER*INNEN!



JETZT STARTEN DURCH:
TUGAY AKBULUT
MARCO CORTES
ERIK FRITZLER
ALEXANDER RÖSSNER
LISA SCHMITZ

ELTEBA GmbH & Co. KG
Gladbacher Str. 22, D-52525 Heinsberg
Tel: +49 (0) 2452 9592-0

elteba.de

Tischler Innung Düren-Jülich ehrt silberne Meisterjubilare

Tischlermeister Rainer Freialdenhoven und Thomas Jumpertz



Anlässlich der Innungsver-sammlung der Tischler-Innung Düren-Jülich am 27.2.2024 bei der Firma Holzland Wicht Hückelhoven erhielten Tischlermeister **Rainer Freialdenhoven**, Inden (links) und Tischlermeister **Thomas Jumpertz**, Jülich (rechts) ihre Urkunden zum 25-jährigen Meisterjubiläum. Es gratulierte Obermeister Goebbels zu diesen Jubiläen.



Ehrung bei der Maler- und Lackierer-Innung Düren-Jülich

Silberne Meisterbriefe für Tanja Clermont-Kohnen und Marcel Klein

Anlässlich der Innungsver-sammlung der Maler- und Lackierer-Innung Düren Jülich am 26.02.2024 im Hotel -Restaurant Rotes Einhorn in Düren erhielten Malermeisterin **Tanja Clermont-Kohnen**, Heimbach (2.v.rechts) und Malermeister **Marcel Klein**, Düren (2.v.links) ihre Urkunden zum 25-jährigen Meisterjubiläum. Es gratulierten Obermeister Horst Engel (links) und stellvertreter Obermeister Udo Jungbluth (rechts).



Die Dachdecker-Innung Düren ehrt Silberne Meister

Dachdeckermeister Jörg Pelzer und Reiner Jacobs

Im Rahmen der Innungsversammlung der Dachdecker-Innung Düren am 01.02.2024 im Hotel -Restaurant Rotes Einhorn in Düren erhielten Obermeister **Jörg Pelzer** (links) und Dachdeckermeister **Reiner Jacobs** (rechts) die Urkunde zum 25-jährigen Meisterjubiläum.



Silberner Meisterbrief für Torsten Baum

Ehrung bei der Innung für Land- und Baumaschinentechnik für den Handwerkskammerbezirk Aachen

Im Rahmen der Lossprechungsfeier der Innung für Land- und Baumaschinentechnik der Handwerkskammer Aachen gratulierten Obermeister Rolf Küpper (links) und Büroleiter Markus Küppers (rechts) Herrn Landmaschinenmechanikermeister **Torsten Baum**, Jülich (Mitte) zum 25-jährigen Meisterjubiläum und überreichten eine Urkunde.



Josef Wirtz erhält den Ehrenobermeisterbrief

Ehrung bei der Innung für Land- und Baumaschinentechnik der Handwerkskammerbezirk Aachen

Im Rahmen der Innungsversammlung der Innung für Land- und Baumaschinentechnik für den Handwerkskammerbezirk Aachen überreichte Obermeister Rolf Küpper (links) Herrn Ehrenobermeister Josef Wirtz (rechts) die Ernennungsurkunde zum Ehrenobermeister. Obermeister Küpper bedankte sich für die langjährige, engagierte ehrenamtliche Tätigkeit von Herrn Josef Wirtz.



Ehrung bei der Innung für das Kfz.-Gewerbe Euskirchen

Silberner Meisterbrief für Hermann-Josef Breuer

Im Rahmen der Innungsversammlung der Innung für das Kfz.-Gewerbe Euskirchen gratulierten Obermeister Willi Fetten (rechts) und Geschäftsführerin Vanessa Becker (links) Herrn Kraftfahrzeugtechnikermeister **Hermann-Josef Breuer**, Bad Münstereifel (Mitte) zum 25-jährigen Meisterjubiläum und überreichten eine Urkunde.



Diamantene Meisterbriefe

- 26.5. Karl-Josef Bomanns**
Gas-Wasser-Installateur-Meister, Gangelt

Goldene Meisterbriefe

- 7.5. Bernd Schürger**
Dachdeckermeister, Wegberg
- 13.5. Heinz-Gerd Johnen**
Dachdeckermeister, Jülich
- 14.5. Heinz Reinartz**
Kfz.-Mechanikermeister, Übach-Palenberg
- 16.5. Robert Mirbach**
Kfz.-Mechanikermeister, Zülpich
- 17.5. Willibert Hermanns**
Gas-Wasser-Installateur-Meister, Geilenkirchen
- 28.5. Anton Nieren**
Tischlermeister, Geilenkirchen
- 4.6. Friedrich Mommertz**
Tischlermeister, Erkelenz
- 26.6. Hans Küppers**
Kfz.-Elektrikermeister, Linnich

Silberne Meisterbriefe

- 4.5. Thomas Jumpertz**
Tischlermeister, Jülich
- 4.5. Frank Mertens**
Tischlermeister, Hückelhoven
- 29.5. Jörg Breuer**
Dachdeckermeister, Jülich
- 8.6. Michael Evertz**
Dachdeckermeister, Mechernich
- 17.6. Bernd Schröder**
Maurer- und Betonbauermeister, Geilenkirchen
- 21.6. Sandra Möller**
Friseurmeisterin, Hückelhoven
- 24.6. Markus Pietzko**
Dachdeckermeister, Wegberg
- 28.6. Wilhelm Josef Esser**
Installateur- und Heizungsbauermeister, Düren
- 29.6. Guido Becker**
Elektrotechnikermeister, Euskirchen

Runde Geburtstage

- 11.5. Peter Paul Bornheim** **70 Jahre**
Mechernich, Stv. Obermeister Innung
f.d. Kraftfahrzeuggewerbe Euskirchen
- 18.5. Gerd Friedrich Berbuir** **60 Jahre**
Düren, Vorstandsmitglied Baugewerks-Innung Düren
- 27.5. Michael Prell**
Aldenhoven, Arbeitgebervertreter Ausschuss
zur Schlichtung von Lehrlingsstreitigkeiten,
Stuckateur-Innung Düren-Euskirchen

Neue Innungsmitglieder

Dachdecker-Innung Düren

- » **Wiek Bedachungen GmbH**, Nideggen

Dachdecker-Innung Euskirchen

- » **Johannes Enke GmbH & Co KG**, Düsseldorf
– Fördermitglied

Dachdecker-Innung Heinsberg

- » **Baltes Dach GmbH & Co KG**, Wegberg

Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe Düren-Jülich

- » **BW Automotive GbR**, Kilian Wagener & Marc Buderath,
Linnich

Elektro-Innung Düren

- » **H. Gautzsch Eifel GmbH & Coi KG**, Düren
– Fördermitglied

Elektro-Innung Euskirchen

- » **Laurent Dirk Cousin**, Euskirchen
- » **Innecken SR Solar Power GmbH**, Euskirchen

Maler- und Lackierer-Innung Euskirchen

- » **Peter Steuding**, Kall

Metall-Innung Düren-Euskirchen

- » **Metallbau Engels GmbH**, Weilerswist
- » **Glasbau Gebr. Dasburg**, Christoph Dasburg,
Mechernich – Fördermitglied

Innung für Sanitär-, Heizungstechnik Euskirchen

- » **LME Haustechnik GmbH**, Euskirchen

Aktuelle Termine

- 2.5.2024** **Vorstandssitzung der Tischler-Innung Heinsberg**, Ort: N.N.
- 4.6.2024** **Vorstandssitzung der Metall-Innung Düren-Euskirchen**, 18:00 Uhr
VKH-Geschäftsstelle Kreuzau
- 7.6.2024** **Ausbildungsbörse**
Arena Kreis Düren, 9:00 – 14:00 Uhr
- 8.6.2024** **Sommer-Event der Dachdecker-Innung Düren**, Ort: N.N.
- 20.6.2024** **Lossprechungsfeier der Tischler-Innung Heinsberg**, 19.00 Uhr,
Kaisersaal Erkelenz-Immerath
- 5.7.2024** **Lossprechungsfeier der Tischler-Innung Düren-Jülich**, 18.30 Uhr,
Bürgerhaus Titz-Hasselsweiler

Hoher Besuch bei den Fleischern

Im Rahmen der Frühjahrsin-nungsversammlung der Flei-scher-Innung Rureifel stellte sich Herr Christian Deppe als neuer Ge-schäftsführer des Fleischerinnungs-verbandes NRW vor.

In seinen Ausführungen geht er auf das Leistungsportfolio des FIV NRW ein, welches von den Mitgliedsbetrieben in Anspruch genommen werden kann z.B.:

- » Kostenlose Erstberatung im Lebensmittelrecht
- » Vorhalten von digitalen Medien für Mitarbeiter- und Auszubildendengewinnung
- » Als Mitglied des FSK-Instituts – Untersuchung von Lebensmitteln mit umfassendem Analysespektrum
- » Beratung zum HACCP und Qualitätskonzepten
- » Hygieneschulungen für Mitarbeiter



Von links nach rechts: Obermeister Albert Schneider, Geschäftsführer Christian Deppe, Fleischerinnungsverband NRW, Vorstandsmitglied J.W. Schmitz.

Lebensrettende Maßnahme:

Dachdecker installiert AED am Betriebsstandort

Die Firma Hans-Dieter Büschkes GmbH & Co.KG – Meisterhafte Dächer – hat einen wichtigen Schritt in puncto Sicherheit getan, indem sie einen automatisierten externen Defibrillator (AED) am Garagentor ihres Betriebes in der Kirchheimer Straße 32, Euskirchen, installiert hat.

Ein AED ist ein lebensrettendes Gerät, das bei plötzlichem Herzstillstand eingesetzt wird, um elektrische Impulse an das Herz abzugeben und es wieder in einen normalen Rhythmus zu versetzen. Durch die Installation des AEDs am gut zugänglichen Garagentor stellt das Unternehmen sicher, dass nicht nur ihre Mitarbeiter, sondern auch die Gemeinschaft in der

Umgebung im Notfall auf schnelle Hilfe zählen kann.

Der Geschäftsführer André Büschkes betont die Wichtigkeit von Maßnahmen zur Ersten Hilfe und erklärt: „Die Sicherheit der Mitarbeiter und der Gemeinschaft hat stets höchste Priorität“. Ein AED in unmittelbarer Nähe erhöht die Überlebenschancen bei einem Herzstillstand erheblich und kann wertvolle Minuten sparen, bevor professionelle Hilfe eintrifft.

Das Büschkes-Team hofft, dass diese Initiative auch andere Unternehmen dazu ermutigt, ähnliche lebensrettende Maßnahmen zu ergreifen. Gemeinschaften profitieren enorm von solchen Bemühungen, die letztendlich dazu bei-



Foto: Firma Büschkes

AED-Lebensretter in Kirchheim nun verfügbar (v.l.): Eric Altmeyer, rechts Daniel Pütz.

tragen, Leben zu retten und die Sicherheit für alle zu gewährleisten.

Was bringt es mir in der Innung zu sein? Ihre Mitgliedschaft – Ihr Wettbewerbsvorteil

IHR KÜMMERER



- » Rechtsberatung in betriebsbezogenen Fragen, insbesondere Prozessvertretung vor den Arbeits- und Sozialgerichten
- » Beratung in Ausbildungsfragen
- » Beratung zu den Tarifen
- » Forderungsmanagement und Inkasso
- » Technische sowie Betriebswirtschaftline Beratung durch die Fachverbände
- » Vertretung Ihrer Interessen gegenüber Politik, Behörden und Verbänden
- » Beratung zur Unternehmensnachfolge
- » Beratung zur Digitalisierung

IHR KOSTENOPTIMIERER



- » Versicherungsrahmenverträge – zum Beispiel Versorgungswerk
- » Günstigere Einkaufskonditionen – zum Beispiel für Mietgeräte und Berufsbekleidung
- » Gebührenvorteile durch Innungszuschüsse – zum Beispiel für Lehrgänge und Prüfungen

IHR INFORMATIONSBESCHAFFER



- » Neueste Informationen, die für Ihren Betrieb von Bedeutung sind
- » Top-aktuelle Schulungen und Weiterbildungen
- » Mitgliedermagazin „Dialog“
- » Austausch mit Kolleginnen und Kollegen

IHR QUALITÄTSSTEMPEL



- » Nutzung des Innungslogos
- » Eintrag des Betriebs auf der Internetseite der Innung



Jetzt in Digitalisierung investieren.

**Ihre Sparkasse und die
KfW unterstützen Sie
mit den passenden
Fördermitteln.**

KfW

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

